

1.D- KSV Holstein Kiel = 2:2 (2:0,0:2,0:0)

Wir hatten heute den Drittliganachwuchs von Holstein Kiel zu Gast. Die Kieler spielen in der Kreisliga Kiel und gelten dort als Favorit auf die Meisterschaft, obwohl sie komplett junger Jahrgang sind. Gespielt wurde 3x 25 Minuten.

Im ersten Drittel waren wir das bessere Team, wir spielten aus einer sehr sicheren Abwehr heraus, die von Moritz über die 75 Minuten überragend geführt wurde. Im Mittelfeld konnten sich Jonas und Niklas immer wieder sehr stark durchsetzen und die beiden Stürmer Joel und Lars toll in Szene setzen. Die 2:0 Führung durch die Treffer von Jonas und Lars nach 25 Minuten ging in Ordnung, da die Gäste nur eine Torchance bis hier hatten. Im 2. Drittel stellten wir etwas um und verloren sofort die Sicherheit, dazu kam, dass die Kieler jetzt fast jeden Zweikampf gewannen und so uns immer mehr unter Druck setzen. Völlig verdient gelang den Kielern nach 38 Minuten der Ausgleich. Danach stellten wir wieder um, so dass wir wieder mit der „Standartabwehr“ Neco, Moritz und Thore spielten, wodurch wir sofort wieder mehr Sicherheit gelangten. Nach vorn ging aber im 2. Drittel nicht sehr viel, erst in der Schlussphase hielten wir vorne die Bälle wieder besser und konnten uns länger in der gegnerischen Hälfte behaupten.

Im Schlussdrittel stellten wir unser System um und spielten nur noch mit einer Spitze, dafür mit 4 Mittelfeldspielern, wobei einer offensiv ausgerichtet war. Nico als Sturmspitze machte seine Sache gut und konnte durch seine Schnelligkeit mehrere Konter für uns laufen und auch das 4-er Mittelfeld war sehr agil, so dass die Kieler und wir uns fast gegenseitig neutralisierten. Jonas mit einem Pfostenschuss + einer zu hektisch abgeschlossenen Aktion waren unsere besten

Chancen. Beinahe hätten die Gäste noch den Siegtreffer erzielt, doch ein Flugkopfball der Kieler fand 2 Minuten vor dem Ende nicht sein Ziel und so blieb es beim etwas glücklichen aber nicht unverdienten Unentschieden.

Fazit: Ein toller Test vor dem Beginn der Meisterschaftsrunde. Mit viel Tempo und insgesamt guter Technik war das Spiel gut anzusehen. Sehr auffällig war dabei, dass beide Angriffsreihen große Schwierigkeiten hatten gegen die jeweilige Abwehr sich durch zu setzen. Nach 3 verdienten und hohen Niederlagen in der letzten Saison gegen große Namen (VfB Lübeck, HSV und St. Pauli) konnten wir dieses mal gut mithalten.

Spieler: Janek, Jan, Neco, Moritz, Thore, Tobi, Niklas, Jonas(1), Joel, Lars(1), Nico, Cassian und Mazlum